



Neuwied erhält das Siegel „Kinderfreundliche Kommune“

Neuwied, 23. September 2023

Neuwied trägt ab heute das Siegel „Kinderfreundliche Kommune“. Damit würdigt der Verein Kinderfreundliche Kommunen e.V. die Verabschiedung eines Aktionsplans, der die kommunale Umsetzung der UN-Kinderrechtskonvention zum Ziel hat. Mit dem Erhalt des Siegels bekennt sich Neuwied dazu, die Rechte von Kindern und Jugendlichen zu stärken und stellt sich zugleich einem regelmäßigen Prüfverfahren.

Das Siegel vergibt der von UNICEF Deutschland und dem Deutschen Kinderhilfswerk getragene Verein Kinderfreundliche Kommunen e.V. Es ist Ausdruck einer Selbstverpflichtung der Stadt zu mehr Kinderfreundlichkeit und Ansporn, die festgesteckten Ziele innerhalb von drei Jahren umzusetzen.

Auch Jugendministerin Katharina Binz war auf der Veranstaltung anwesend und ließ verlauten: „Ich gratuliere der Stadt Neuwied zur Auszeichnung als Kinderfreundliche Kommune. Neuwied ist damit die erste rheinland-pfälzische Kommune, die dieses Siegel erhält. Die Auszeichnung ist Beleg dafür, dass die Stadt Neuwied die Bedürfnisse junger Menschen in besonderem Maße anerkennt und große Anstrengungen unternimmt, die Rechte von Kindern und Jugendlichen zu stärken. Die einzelnen Maßnahmen wurden gemeinsam mit Kindern und Jugendlichen erarbeitet. Die jungen Menschen machen somit schon früh die Erfahrung, dass sie gehört werden und mitbestimmen können. Diese frühe Partizipation stärkt das Vertrauen in unser demokratisches System.“

Über die Siegelübergabe und auf den kommenden Prozess freute sich Jan Einig, der Oberbürgermeister der Stadt Neuwied: „Für die Erziehung eines Kindes braucht es ein ganzes Dorf“, lautet ein afrikanisches Sprichwort. Wir nehmen unsere Verantwortung für Kinder und Jugendlichen unserer Stadt ernst. Wir wollen für sie und mit ihnen Vorhandenes ausbauen und Neues aufbauen und so auch in Zukunft ein attraktiver Standort für junge Familien sein. Die Beteiligung am Programm „Kinderfreundliche Kommune“ ist weiterer Schritt auf unserem Weg zu einem besseren Aufwachsen von Kindern und Jugendlichen und ein Motor für die zukunftsfähige Entwicklung unserer Stadt. Wir freuen uns auf den Prozess.“

Für die zuständigen Sachverständigen des Vereins Kinderfreundliche Kommunen e.V. sagte Dieter Breithecker: „Als Bewegungswissenschaftler begrüße ich die Verleihung des Gütesiegels an die Stadt Neuwied. Bekennt diese sich doch, die Rechte von Kindern und Jugendlichen zu stärken. Dazu gehört auch das Recht auf Bewegung. Umso wichtiger, dass viele geplante Infrastrukturmaßnahmen hier positive Bewegungsanreize setzen werden.“

Das Programm „Kinderfreundliche Kommune“ läuft vier Jahre und kann anschließend verlängert werden. Im ersten Jahr wird durch eine Bestandsaufnahme und durch Teilnahmeverfahren mit Kindern und

Jugendlichen der Aktionsplan vorbereitet. Nach der Bestätigung des Aktionsplans durch den Gemeinderat prüft der Verein Kinderfreundliche Kommunen e.V. den Aktionsplan und vergibt das Siegel für die folgenden drei Jahre.

Seit zehn Jahren begleitet der Verein Kinderfreundliche Kommunen e.V. Städte und Gemeinden bei der lokalen Umsetzung der Kinderrechte. Die UN-Kinderrechtskonvention ist seit 30 Jahren von Deutschland ratifiziert. Über 40 Kommunen, die ihre Politik und Verwaltung auf Kinderfreundlichkeit ausrichten wollen, haben sich dem Vorhaben „Kinderfreundliche Kommunen“ angeschlossen – darunter Hanau, Köln, Potsdam, Regensburg, Stuttgart und Wolfsburg. Das Vorhaben basiert auf den internationalen Erfahrungen aus der Child Friendly Cities Initiative von UNICEF und wird gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

Digitale Pressemappe zur Siegelübergabe in Neuwied:

<https://www.kinderfreundliche-kommunen.de/digitale-pressemappe-neuwied>

www.kinderfreundliche-kommunen.de

www.childfriendlycities.org

Ansprechpartner_innen:

Kinderfreundliche Kommunen e.V., Geschäftsführer Dominik Bär, Telefon 01590 13 57 567, E-Mail info@kinderfreundliche-kommunen.de

Neuwied, Ulf Steffenfauseweh, Telefon 02631-802-219, E-Mail: usteffenfauseweh@stadt-neuwied.de,
Sonja Jensen, Koordinatorin Kinderfreundliche Kommune und Fachstelle Partizipation, Telefon 02631-802-173, E-Mail: sjensen@neuwied.de

UNICEF Deutschland, Valena Brand, Pressereferentin, Telefon 0221-93650-633, E-Mail: presse@unicef.de

Deutsches Kinderhilfswerk, Uwe Kamp, Pressesprecher, Telefon 030 308693-11, E-Mail presse@dkhw.de